

3 DENKEN ÜBER DEN GEIST

Worüber unterhalten sich ein Hirnforscher und ein buddhistischer Mönch? Natürlich über Bewusstsein, Mitgefühl, Wahrnehmung und das Wesen der Wirklichkeit. Der Neurowissenschaftler Wolf Singer erweist sich als neugierig und offen für nichtmaterialistische Zugänge. Sein Gesprächspartner Matthieu Ricard war Molekularbiologe in Paris, lebt aber seit 40 Jahren im Himalaya und hat Bücher über Glück, Nächstenliebe und Weisheit verfasst. Ihr transdisziplinärer Austausch bietet eine bewusstseins-erweiternde Mischung aus Philosophie und Naturwissenschaft – und schlägt eine Brücke zwischen Kontemplation und Kognition. Der menschliche Geist hat heute Konjunktur. Meditation und Achtsamkeitspraxis sind im Alltag und selbst in der Schule angekommen. Der Dialog zweier inspirierter Köpfe stösst neue Pforten auf und erhellt alte Fragen über Liebe, Verantwortung, Wissen und den freien Willen.

– Daniel Ammann

■ W. Singer, M. Ricard. *Jenseits des Selbst: Dialoge zwischen einem Hirnforscher und einem buddhistischen Mönch.* → Frankfurt/M.: Suhrkamp, 2017. 351 Seiten.